Chancengleichheit weiter voran bringen: Currenta unterzeichnet IG BCE-Initiative 'Charta der Gleichstellung'

Chancengleichheit weiter voran bringen: Currenta unterzeichnet IG BCE-Initiative "Charta der Gleichstellung"

Currenta unterstützt die "Charta der Gleichstellung" der Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IG BCE). Gemeinsam mit Edeltraud Glänzer, stellvertretende Vorsitzende der IG BCE, unterzeichnete der Arbeitsdirektor des Chempark-Managers und -Betreibers Currenta, Dr. Joachim Waldi, am Mittwoch, 19. November 2014, die Urkunde. An der Feierstunde nahmen auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Personalabteilung sowie die Betriebsräte der drei Chempark-Standorte aus Leverkusen, Dormagen und Krefeld-Uerdingen teil. Waldi erklärte: "Chancengleichheit ist ein wesentliches Fundament unseres Miteinanders. Frauen und Männer gleichermaßen zu entwickeln, ist Teil unserer Unternehmenskultur."
Die gleichberechtigte Förderung von Frauen ist bei Currenta seit langem Programm. "Besonders im Ingenieurswesen und in chemietypischen Berufsbildern, in der Vergangenheit eher eine Männerdomäne, verzeichnen wir in den vergangenen Jahren einen positiven Trend", erklärte Waldi. Das Unternehmen verpflichtet sich mit der Unterschrift unter die Charta, weitere Maßnahmen und Instrumente zu entwickeln und umzusetzen, welche die Chancengleichheit fördern.
"Chancengleichheit ist leider auch heute noch keine Selbstverständlichkeit", erklärte Edeltraud Glänzer. Die IG BCE unterstreicht mit der Charta, dass sie "nicht nur über gleiche Chancen für Frauen redet, sondern auch handelt und sich selbst in die Pflicht nimmt". Gemeinsam mit Partnern aus der Wirtschaft wie Currenta möchte die Gewerkschaft die Gleichstellung der Geschlechter weiter vorantreiben. In den Unternehmen gibt es aus Sicht der IG BCE zahlreiche Handlungsfelder für eine chancengleiche und familienbewusste Personalpolitik. Dies geht von der Förderung des weiblichen Nachwuchses in Mathematik-, Informatik-, Naturwissenschaft- und Technik-Berufen (MINT-Berufe) über flexible Arbeitszeitmodelle und eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben bis hin zu Konzepten, die den Anteil von Frauen in Führungspositionen erhöhen. Glänzer zeigt sich hoch erfreut, dass vieles davon bei Currenta bereits zum Unternehmensalltag gehört. Beispielhaft ist etwa das Engagement des Unternehmens in der Ausbildung.
"Eine Gesellschaft, in der Frauen und Männer die gleichen Verwirklichungs- und Teilhabechancen haben", das ist das Ziel, das die IG BCE mit der "Charta der Gleichstellung" verfolgt. Verabschiedet wurde sie auf dem 4. Frauentag der IG BCE im Juni 2012. Zu den vorrangigen Zielen der Charta gehören Existenz sichernde Arbeit für alle, gleiche berufliche Entwicklungschancen, mehr Frauen in Führungspositionen sowie gleiches Entgelt für Frauen und Männer. Arbeitszeiten sollen entsprechend den Bedürfnissen in den unterschiedlichen Lebensphasen gestaltet und Netzwerke für Frauen unterstützt werden.
Über Currenta:
Die Currenta GmbH
 Co. OHG ist Manager und Betreiber der drei Chempark-Standorte Leverkusen, Dormagen und Krefeld-Uerdingen. Das Joint Venture von Bayer und LANXESS bietet den 70 angesiedelten Chempark-Partnern auf rund elf Quadratkilometern mehr als 1.000 chemienahe Dienstleistungen an. Dazu zählen unter anderem Energieversorgung, Umweltdienstleistungen, Sicherheit, Infrastruktur, Analytik, Ausbildung, Logistik und Instandhaltung. Teile dieser Leistungen werden von den rund 5.300 Mitarbeitern der Currenta und der beiden Tochtergesellschaften Chemion und TECTRION auch für externe Kunden erbracht.
Zukunftsgerichtete Aussagen
Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Currenta ("Gesellschaft"), des Bayer-Konzerns, seiner Teilkonzerne oder seiner Servicegesellschaften beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Currenta oder Bayer in veröffentlichten Berichten beschrieben haben. Diese Berichte stehen auf den Webseiten http://www.currenta.de beziehungsweise http://www.bayer.de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

CURRENTA GmbH
 Co. OHG
51368 Leverkusen
Deutschland
Telefon: +49-(0)214 / 30-1
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=581649" width="1" height="1">

Pressekontakt

CURRENTA

51368 Leverkusen

Firmenkontakt

CURRENTA

51368 Leverkusen

Leverkusen ? Die Bayer Industry Services heißt ab dem 1. Januar 2008 ?CURRENTA. ?Unser neuer Name CURRENTA steht für das Ziel, der führende Chemieparkmanager und -betreiber Europas zu werden, erklärte Dr. Klaus Schäfer, Vorsitzender der Geschäftsführung von Bayer Industry Services, bei einer Pressekonferenz in Leverkusen am Dienstag, 4. Dezember 2007. ?Konkret heißt das: Wir wollen ein optimales Preis-Leistungs-Verhältnis für unsere bereits ansässigen Kunden sowie ein attraktives Umfeld für Investoren bei Neuansiedlungen in Nordwesteuropa bieten, so Schäfer. CURRENTA ist ein Joint Venture von Bayer und LANXESS. Die beiden Anteilseigner halten unverändert